



Stadt Kamen

Der Bürgermeister

Vorlage

Nr. 77/2000

Fachbereich Jugend und Soziales

öffentlich

nichtöffentlich

Beschlussvorlage

TOP-Nr.	Beratungsfolge
	Jugendhilfeausschuss

Bezeichnung des TOP

Beteiligung von Nachbarn, Kindern und Jugendlichen bei Planungs- und Bauvorhaben im Bereich der Spielplätze und Bolzplätze

hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 06.03.2000

Antrag der CDU-Fraktion vom 13.03.2000

Fachbereichsleiter/in	Dezernent	Bürgermeister	Datum

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, bei der Überplanung und der Errichtung von Kinderspielplätzen und Bolzplätzen eine umfassende Information der Nachbarn, der Kinder und Jugendlichen vor Ort anzubieten.

Sachverhalt und Begründung (einschl. finanzielle Möglichkeit der Verwirklichung):

Die Beteiligung insbesondere von Kindern und Jugendlichen, aber auch von Nachbarn, bei der Planung von Spiel- und Bolzplätzen ist über die bisherigen Erörterungsangebote der kleinen Kommission des Jugendhilfeausschusses hinaus derart zu verwirklichen, dass künftig bei der Überplanung und der Errichtung von Spiel- und Bolzplätzen nach Vorstellung dieser Planung im Jugendhilfeausschuss eine Informationsveranstaltung vor Ort zu organisieren ist, soweit es sich nicht nur um den Ersatz auszumusternder Spielgeräte handelt.

Bei dieser Veranstaltung ist für die Übernahme von Patenschaften zu werben.

Generell wird auf das Vorhaben neue Spielflächen einzurichten über die Presse hingewiesen.

Im Rahmen des im März gestarteten Programmes zur Optimierung von Spielflächen ist für alle Flächen eine Vorstellung der Planungen vor Ort vorgesehen bzw. erfolgte für die Spielfläche an der Wittenbergerstraße diese bereits am 23.03.2000. Die Verwaltung hat hierbei einen neuen Weg beschritten. Kinder, Jugendliche und Nachbarn wurden hierzu über die Presse und einem Hinweisschild an Ort und Stelle eingeladen. Aufgrund der großen Reso-

nanz soll in gleicher Art und Weise bei den anderen Flächen Bergstraße, Händelstraße und zwischen den Kirchen, sowie bei möglichen weiteren Flächen verfahren werden.